

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DBOZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DBOZK-Rundspruch vom 11.05.2018



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,
hier ist DLORP, am Mikrofon **Rita, DL3PF**.

Ich begrüße Sie recht herzlich zum DBOZK-Rundspruch.

Wie immer erfolgt die Aussendung des Rundspruches freitags
um 19 Uhr Ortszeit über das 2m-Relais DBOZK, QRG 145.725 MHz
Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438,900.
Wir bitten darum, die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.

Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche,
an die Redaktion DBOZK-Rundspruch, unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de

Beginnen wir mit dem **Deutschland-Rundspruch**.

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 19 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die
19. Kalenderwoche 2018. Dieses Mal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

-
- **Bundesnetzagentur stellt Jahresbericht 2017 vor**
 - **Irland gibt Frequenzen im 40- und 60-MHz-Bereich für Amateurfunk frei**
 - **50 MHz im Libanon freigegeben**
 - **CC2.TV berichtet über kleine China-Funkgeräte**
 - **MARC DMR-ID Registrierungssystem wurde abgeschaltet**
 - **Vorstand im Distrikt Niedersachsen (H) bestätigt**
 - **43. HAM RADIO vom 1. bis 3. Juni**
 - **Aktuelle Conteste**
- und**
- **Was gibt es Neues vom Funkwetter?**

Hier die Meldungen:

Bundesnetzagentur stellt Jahresbericht 2017 vor

Die Bundesnetzagentur hat ihren Bericht für das Jahr 2017 vorgestellt. Inhaltlich liegt ein Schwerpunkt auf der Darstellung der Entwicklung im Bereich der Infrastrukturen und Digitalisierung allgemein. So sei das Datenvolumen in Fest- und Mobilfunknetzen erneut rasant angestiegen. 2017 wurden etwa 33 Mrd. Gigabyte Daten über Festnetze übertragen worden, was einer Steigerung von ca. 47 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Über Mobilfunknetze wurden ca. 1,4 Mrd. Gigabyte übertragen, 2016 waren es noch 918 Mio. Gigabyte - eine Steigerung um 52 %. Auf Seite 71 des PDF-Dokuments geht die Behörde auf die Störungsbearbeitung und deren Prüf- und Messdienst ein. In über 64 000 Fällen haben sich demnach Verbraucher und Institutionen an die Funkstörungsannahme der Bundesnetzagentur gewandt. Insgesamt verzeichne der Prüf- und Messdienst einen leichten Rückgang der vor Ort bearbeiteten Störungen. Für das Jahr 2017 verzeichnet die Behörde 5196 an der Zahl, in den Jahren zuvor bewegte sich das Gesamtvolumen im Bereich von 6180 in 2014 bis 6591 im Jahr 2015. Diese Entwicklung war der möglichen Erhebung von Gebühren im Bereich der Störungsbearbeitung im Zuge der Umsetzung des Bundesgebührengesetzes geschuldet, so der Bericht. Für den Bereich Amateurfunk wurden dem Prüf- und Messdienst 2017 404 Störungen gemeldet, 2016 waren es 422 und 2015 481. Eine entsprechende Balkengrafik ist im Dokument auf Seite 72 zu finden. Der Jahresbericht der Bundesnetzagentur ist über deren Webseite abrufbar [1].

Irland gibt Frequenzen im 40- und 60-MHz-Bereich für Amateurfunk frei

In Form der Mitteilung 09/45 R4 hat die irische Regulierungsbehörde ComReg dem Amateurfunkdienst zusätzliche Frequenzen zur Verfügung gestellt: Das 70-MHz-Band wurde von 70,125 bis 70,450 MHz auf den Bereich 69,9 MHz bis 70,5 MHz erweitert. Dies ist ein Anstieg von 275 kHz und entspricht dem, was dem Amateurfunkdienst im Rahmen der gemeinsamen europäischen Zuteilungen maximal zugewiesen werden kann. Weitere Frequenzen, die alle Modi, einschließlich Digimodes, abdecken, wurden auf sekundärer Basis von 30 bis 49 MHz sowie 54 bis 69,9 MHz vergeben. Das letztere Band umfasst auch digitales Fernsehen zusätzlich zu allen anderen Modi.

Die neuen Bänder im 40-MHz- und 60-MHz-Bereich werden viel Neues ermöglichen, unter anderem moderne Bakensender, und auch die bestehende 70-MHz-Bake EI4RF in Dublin im Locatorfeld IO63WD auf 70,130 MHz wird künftig in einen neuen Bakenbereich innerhalb dieser neuen Bänder verlagert werden. Der irische Amateurfunkverband IRTS wird für diese beiden Bänder in Abstimmung mit der IARU und den Ländern, die ebenfalls auf diesen Frequenzen über Zuweisungen verfügen, entsprechende Bandpläne erstellen. Die IRTS bedankt sich bei der ComReg für die Freigabe dieses umfangreichen Spektrums für den Amateurfunkdienst auf sekundärer Basis. Darüber berichtet der DARC-HF-Referent Tom Kamp, DF5JL, mit Verweis auf Séamus McCague, EI8BP, vom irischen Amateurfunkverband IRTS.

50 MHz im Libanon freigegeben

Bereits Mitte April wurde bekannt, dass das 6-m-Band im Libanon zum 19. April freigegeben wurde. Das Ministerium für Telekommunikation hat mit Unterstützung des Amateurfunkverbandes RAL den Frequenzbereich von 50 bis 51,975 MHz freigegeben. RAL-Präsident Hani Raad, OD5TE, und Vizepräsident Elie Kadi, OD5KU, begrüßten diesen positiven Schritt für die Funkamateure im Land. Darüber berichtet OD5KU auf der IARU-Webseite.

CC2.TV berichtet über kleine China-Funkgeräte

Am 14. Mai geht die Folge 229 von CC2.TV online. In dieser Ausgabe beschäftigt sich der Moderator Wolfgang Rudolph, DC3PA, mit kleinen China-Funkgeräten. Die Produktion wurde von Mitgliedern des OV's Kannenbäckerland (K40) unterstützt. Darüber berichtet Thomas Ehrhart, DF7PZ, in einer E-Mail an die Redaktion. Zur Produktion dieser Videoausgabe rief DC3PA in der Audiocast-Folge Nr. 587 Funkamateure zur Mithilfe auf. Für Ende April wurde ein Funkamateur gesucht, der im Bereich des Westerwaldes auf 70 cm QRV sein konnte, um eine Direktverbindung zu den vorgestellten preiswerten Funkgeräten zu initiieren. CC2.TV ist ein Nachfolgeformat des "Computer:club2". Letzteres geht wiederum zurück auf die langjährige Sendung Computerclub im WDR-Fernsehen, welche von den Moderatoren Wolfgang Back und Wolfgang Rudolph moderiert wurde. Inhaltlich ging es um alle Themen aus der Computerwelt.

MARC DMR-ID Registrierungssystem wurde abgeschaltet

Das für die Betriebsart Digital Mobile Radio, kurz DMR, zuvor verwendete Registrierungssystem MARC DMR-ID wurde abgeschaltet. Fortan übernimmt das europäische DMR-ID-Registrierungssystem die Registrierung für alle Länder weltweit [2]. "Es ist sehr unwahrscheinlich, dass der Übergang ohne Probleme funktioniert. Bitte lassen Sie es uns wissen, wenn etwas schief geht", lautet es in einer Meldung von Hans-Jürgen Barthen, DL5DI, auf der niederländischen Webseite HamDigitaal. Parallel zur Umstellung der Datenbank wird diese auch einige Bereinigungen erfahren, die aufgrund der neuen Europäischen Datenschutz-Grundverordnung, kurz DSGVO, notwendig werden. Erste Informationen zur Datenerhebung, -speicherung, -nutzung und -freigabe hat man auf einer Webseite bereitgestellt [3]. Die reguläre Genehmigungszeit sollte weniger als drei Tage betragen. "Wenn Sie keine Bestätigung per E-Mail erhalten sollten, prüfen Sie bitte die Liste der Freischaltungen der letzten 30 Tage auf der Registrierungsseite", so DL5DI in der Meldung. "Wir haben jetzt ungefähr 30 lokale Admins auf der ganzen Welt, die sich um die Anmeldungen, Änderungen und

Fragen kümmern werden. Ich bin froh, dass das Admin-Team vom MARC-System an Bord unseres Systems ist", so DL5DI weiter.

Vorstand im Distrikt Niedersachsen (H) bestätigt

Am Samstag, den 5. Mai, fand die Jahreshauptversammlung des Distriktes Niedersachsen (H) in Salzgitter-Lebenstedt statt. Im Rahmen der Wahlen wurden alle Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt. Distriktvorsitzender ist weiterhin Oliver Häusler, DH8OH, der das Amt bereits seit 2013 innehat. Als sein Stellvertreter wurde Karsten Heddenhausen, DC7OS, wiedergewählt. Ebenfalls wurden die beiden weiteren Stellvertreter Andre Kulp, DH6KA, und Gerald Ulbrich, DD4OI, in ihren Ämtern bestätigt. Als Gäste anwesend waren auch das DARC-Vorstandsmitglied Thomas von Grote, DB6OE, sowie Amateurratssprecher und Distriktvorsitzender (F) Heinz Mölleken, DL3AH.

43. HAM RADIO vom 1. bis 3. Juni

Europas größte Amateurfunkmesse, die 43. HAM RADIO, findet in diesem Jahr vom 1. bis 3. Juni auf dem Messegelände Friedrichshafen statt. Unter dem Messemotto "Radioscouting - Abenteuer Jugendamateurfunk" stehen die Pfadfinder in diesem Jahr im Mittelpunkt. Wie auch die Funkamateure haben sie zum Ziel, junge Menschen in ihrer Entwicklung zu fördern. Vor Ort erwarten die Besucher zudem ein umfangreiches Vortragsprogramm innerhalb des 69. Bodenseetreffens, eine Verkaufsausstellung sowie ein großer Flohmarkt. Detaillierte Informationen zur Messe hat der DARC in einem Vorabbericht zusammengestellt, den Sie in der CQ DL-Ausgabe Juni lesen können, die am 18. Mai erscheint. Der DARC freut sich schon jetzt auf viele Besucher aus dem In- und Ausland.

Aktuelle Conteste

- 10. Mai: Aktivitätstag BuA 2018 und QRP-Minimal-Art Session
- 12. Mai: DIG-QSO-Party UKW und Aktivitätswettbewerb Distrikt Franken
- 13. Mai: Aktivitätswettbewerb Franken
- 12. bis 13. Mai: CQ-M DX Contest und Alessandro Volta RTTY Contest
- 19. Mai: Hessen Contest
- 19. bis 20. Mai: King of Spain Contest
- 20. Mai: Hessen Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/18 auf S. 64.

Der Funkwetterbericht vom 8. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 1. bis 7. Mai: Aus der Sonnenflecken-Progressionskurve [4] ist ersichtlich, dass wir das Sonnenfleckenminimum im 24. Zyklus bereits jetzt erreicht haben, etwa ein Jahr früher als erwartet. Nun hoffen wir, dass das Minimum nicht allzu lange dauert. In frühestens einem oder spätestens in drei Jahren wird es erste Prognosen zum 25. Sonnenfleckenzyklus geben. Der erste Sonnenfleck, der dem 25. Zyklus zugeordnet werden kann, war ja bereits am 20. Dezember 2016 sichtbar.

Wie in den Wochen zuvor, war es für den gemessenen solaren Flux - dieser lag knapp unter 70 Einheiten - unerheblich, ob keine oder ein Sonnenfleck sichtbar waren. Die koronalen Löcher waren das Salz in der Funkwetteruppe und sorgten zumindest für kurze positive Phasen, in denen die Ionosphäre etwas zusammengedrückt wurde. Diesmal dominierten bis zum Morgen des 5. Mai sehr ruhige geomagnetische Bedingungen mit guten DX-Möglichkeiten auf den Bändern unterhalb von 20 m. Am Samstagmorgen antwortete auf 40 m W6 kurz nach dem dortigen Sonnenuntergang, auch auf 80 m waren nordamerikanische Stationen ziemlich laut hörbar. In den Nächten zum Sonntag und zum Montag gab es intensive

geomagnetische Stürme. Die k-Werte erreichten die Stufe 6 und sorgten für Aurora in Nordeuropa. Die oberen Bänder schwächelten an den meisten Tagen und öffneten bevorzugt in südliche Richtungen. Selbst auf 20 m war Nordamerika nicht täglich erreichbar. Auf dem 6-m-Band war hin und wieder die sporadische E-Schicht präsent.

Vorhersage bis zum 15. Mai:

Die Region 2708 wird uns begleiten und vielleicht einen C-Flare emittieren. Sonnenwind, der den geomagnetischen k-Index auf etwa 3 verharren lässt, bleibt bis etwa zum 8. Mai bestehen und beruhigt sich danach, sodass sich wieder ein ruhiges Erdmagnetfeld einstellen wird. Am sommerlichen Charakter der Ausbreitungsbedingungen wird sich nichts ändern, aber die Sporadic-E-Häufigkeit nimmt langsam zu. In den Dämmerungszeiten sind 60, 40 und 30 m immer noch die besten Bänder, ab 05:00 UTC öffnet 20 m ab und zu in Richtung Pazifik.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline-DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:05; Melbourne/Ostaustralien 21:06; Perth/Westaustralien 22:52; Singapur/Republik Singapur 22:56; Tokio/Japan 19:42; Honolulu/Hawaii 15:56; Anchorage/Alaska 13:28; Johannesburg/Südafrika 04:35; San Francisco/Kalifornien 13:06; Stanley/Falklandinseln 11:19; Berlin/Deutschland 03:22.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:58; San Francisco/Kalifornien 03:06; Sao Paulo/Brasilien 20:45; Stanley/Falklandinseln 20:27; Honolulu/Hawaii 04:59; Anchorage/Alaska 06:19; Johannesburg/Südafrika 15:43; Auckland/Neuseeland 05:28; Berlin/Deutschland 18:44.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darf.de.

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] www.bundesnetzagentur.de/berichte

[2] register.ham-digital.org

[3] register.ham-digital.org/data_protection.html

[4] www.swpc.noaa.gov/news/solar-cycle-24-status-and-solar-cycle-25-upcoming-forecast

[dx] www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste/

Rheinland-Pfalz-Rundspruch 18 / 2018

- **Aktivitäts-Abende in Rheinland-Pfalz**
- **SonderDOK 40NRKO**
- **CW-AUSBILDUNGSKURSE BEI DEN FUNKAMATEUREN LUDWIGSHAFEN**
- **Europatag am Dreiländereck**
- **Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung**
- **Termine zum Vormerken**

[Raiffeisen-Fieldday 10.05. bis 13.05.2018](#)

Dieter, DK2PU, erinnert an die Einladung des OV Altenkirchen (K50) des DARC, zur Teilnahme am „Raiffeisen-Fieldday“ vom 10.-13.05.2018:

„Hier wiederhole ich meine herzliche Bitte, kommt zum Fieldday und bringt euer Club-Rufzeichen, wenn möglich in Person eines OV-Mitglied, zur gezielten Punktvergabe zur Raiffeisen-Trophy mit. Wir werden je eine leistungsstarke Station auf KW und UKW zur Verfügung haben.

An dieser Stelle eine sicherlich interessante Information: Auch JEDER aktive OP an DA200FWR, incl. Mitglieder in den Ortsverbänden K01, K08, K18, K41, K47 und K50, kann eine von drei Trophies erhalten. Einfach ausgedrückt – die Trophy für die Fleißigsten. DF5WW und DK2PU nehmen sich dabei aus. DL0AK wird auf 145.500 MHz regional in FM qrv sein.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Gute Anreise und

vy 73 de DK 2 PU“

[Angepasste Ausschreibung zu den Aktivitäts-Abenden 2018](#)

Seit dem 03. Mai ist eine angepasste Ausschreibung zu den Aktivitäts-Abenden 2018 auf der Homepage des Distrikts veröffentlicht.

Siehe: <http://www.darc.de/fileadmin/filemounts/distrikte/k/raa2018/raa-ausschreibung-2018.pdf>

Diese Ausschreibung wurde durch Anregungen von mehreren Mitgliedern in seine jetzige Form gebracht. Sicher ist das noch nicht das Optimale. Aber damit haben wir den Aktivitäten wieder einen passenden Rahmen gegeben und können diese nahtlos fortsetzen.

Die Auswertung des 2m und des 70cm Teils übernimmt Werner Hiester, DF4WA.

Werner ist mit folgender e-Mail-Adresse zu erreichen:

rlp-wettbewerbe@df4wa.de

Die Aktivitäts-Abende sind ein Wettbewerb, aber sollen in erster Linie der Aktivität im Distrikt vorbehalten sein. Ellbogen-Mentalitäten und 1KW-Pa's können wir ruhig den großen Contesten überlassen. Bei uns sollte der Spaß am gemeinsamen Hobby überwiegen damit auch Teilnehmer angesprochen werden denen der stressige Contest-Betrieb nicht so liegt.

Nach dem Motto: just for fun!

Und nun: Viel Spaß und interessante QSO's, hoffentlich mehr als das kurze 59.....

73 de Hagen, DG4PB

[Aktivitäts-Abende in Rheinland-Pfalz](#)

An vier Abenden im Jahr finden auf den UKW und KW Bändern jeweils 2-stündige Kurzkonteste statt. Die Wertung hat hier den Schwerpunkt auf Aktivitäten der Ortsverbände. Dies wird gewürdigt, durch die Aufnahme der jeweils 3 besten Teilnehmer eines Ortsverbandes in die Gesamtwertung.

Es winken nette Urkunden, Pokale und andere Auszeichnungen.

Termine:

Samstag, 19.05.2018 70cm 18:00-20:00 UTC

Samstag, 21.07.2018 10m 18:00-20:00 UTC

Mittwoch, 03.10.2018 80m 16:00-18:00 UTC (Achtung neue Uhrzeit !)

CW-Ausbildungskurse bei den Funkamateuren Ludwigshafen

Kursbeginn ist am 17.5.2018

Die Kursgebühren betragen: 90,- € für Nichtmitglieder, 72,- € für Mitglieder des DARC oder des ARCL, für Mitglieder beider Vereine, Studierende oder Schüler 54,- €, jeweils am 1. oder 2. Kursabend vor Ort zu entrichten.

Die Mindestteilnehmerzahl je Kurs (Anfänger oder Fortgeschrittene) beträgt 5 Personen.

Weitere Informationen und Anmeldung beim Kursleiter

Gerd Füßer DL8UZ, dl8uz@gmx.de, Tel. 06324/989286.

vy 73 de Norbert Volz DL6VN, OVV K06

Termine zum Vormerken

Mai 2018	
10.-13.05.2018	Raiffeisen Fieldday K50
12.05.2018	Waldescher Funkertag
19.05.2018	Aktivitätsabend 70cm
20.05.2018	27. Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim
Juni 2018	
15.-17.06.2018	SAARLORLUX-Freundschaftstreffen
Juli 2018	
21.07.2018	Aktivitätsabend 10m
Oktober 2018	
03.10.2018	Aktivitätsabend 80m
November 2018	
04.11.2018	SAARLORLUX-Amateurfunktag

Soweit der Rheinland-Pfalz-Rundspruch

Meldungen für den Rheinland-Pfalz-Rundspruch bitte bis Donnerstagmittag der jeweiligen Woche an:
 Silvia Wandernoth-Schikorr - DF8WR. E-Mail rlrundspruch@freenet.de (oder Telefon 06500/95134
 Telefax 06500/95135)

Weitere lokale Meldungen:

SonderDOK 40NRKO

Vor 40 Jahren am 22.04.1978 wurde die auch heute noch sehr innige Städtepartnerschaft zwischen Koblenz und Norwich gegründet.

Die beiden Urheber dieser Partnerschaft, der „Freundeskreis Norwich-Koblenz“ und die „Norfolk and Norwich-Koblenz Friendship Association“ hatten bereits Jahre vorher gute Beziehungen gepflegt, sie sind seitdem die Garanten der lebendigen Partnerschaft zwischen den beiden Städten. Denn: Städtepartnerschaften waren noch nie nur eine Angelegenheit von Funktionsträger. Städtepartnerschaften leben davon, dass die Menschen der beteiligten Städte zu Partnern werden. Bürgerinnen und Bürger von Koblenz und Norwich haben – Dank des Engagements der beiden Freundeskreise – seit nunmehr 40 Jahren ein dichtes Netz persönlicher Bindungen geknüpft. Begegnungen aller Art haben stattgefunden und finden weiter statt, zwischen Schülern, Sportler, Kirchen, Amateurfunkvereine und in den unterschiedlichsten Bereichen. Von Beginn an begleiteten die Funkamateure von Koblenz und Norwich die Partnerschaft durch regelmäßige Funkkontakte und persönliche Treffen auf beiden Seiten.

Reginald Brake, G8QR und Siegfried Jungwirth, DK6PK waren die Funkamateure der ersten Stunde, die die Funkbrücke Norwich-Koblenz aufgebaut haben.

Heute wird diese Partnerschaft durch den NARC (Norfolk Amateur Radio Club) und dem DARC Ortsverband Mittelrhein K32 durch persönliche Treffen und monatlich stattfindende Skeds gepflegt und weitergeführt.

Aus Anlass 40 Jahre Funkbrücke Norwich-Koblenz wird der SonderDOK 40NRKO vom 01.05.2018 bis 31.12.2018 von den Clubstationen DK0MR (OV Mittelrhein K32), DF0KO, DL0KO und DL0KOB (OV Koblenz Z11) bzw. DA3M (OV RLP online K26) und DF0KO vergeben.

Die entsprechenden Urkunden sind zwischenzeitlich angekommen. DK0KO (Bundeswehrstation in Koblenz) nimmt bislang nicht an dieser Aktion teil.

Geplant ist es, diesen SDOK im Norwich Sked und in DOK-Börsen bzw. EFA oder VFDB Runden zu verteilen.“

73 de

Arno, DL1PBC / Christian, DG5BKA

OV Hunsrück/K28 - Funkertag fällt aus

Der für den 12. Mai geplante Feldtag in Waldesch muss leider ausfallen. Ein neuer Termin wird noch bekannt gegeben.

Wir bitten um Verbreitung der Nachricht!

73 WOLF, DL3PK

OVV K28

Zum Schluss die Übersicht der OV-Abende:

OV Ahrweiler/K01: Jeden Freitag ab 19.30 Uhr OV-Abend/offenes OV-Heim,
Ort: Blankartstraße 13, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadtteil Ahrweiler

OV K08/Neuwied: Heute, 20.00 Uhr im Clubheim, am Bürgerhaus in Neuwied-Block

OV K32/Mittelrhein: Treffen jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr in der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Str. 1, 56075 Koblenz-Karthause, im Laborraum C013. Vorträge finden im Unterrichtsraum A103 ab 18:00 Uhr statt.

OV Z11/VFDB Koblenz jeden 2. und 4. Donnerstag ab 16.00 Uhr im Clubraum, Von-Kuhl-Str. 51, 56070 Koblenz

(Hinweis: durch das Anklicken des OV's gelangt man auf die jeweilige HP)

Liebe Zuhörer-/innen, soweit der heutige DB0ZK-Rundspruch

Den Rundspruch finden Sie zum Nachlesen im Internet unter: www.darc.de/k45/rundsprueche

Bevor ich nun zum heutigen Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle

Zusatzmitteilungen oder Fragen. Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch.

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie am **18.05.2018**. Hier war DLORP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Am Mikrofon war heute **Rita, DL3PF**